

**zuständig:** Fachbereich 66 / Tiefbau, Grünanlagen

## **Asphaltprogramm der Stadt Hof; Rückblick und künftige Zielsetzung bis 2027; Grundsatzbeschluss**

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	
20.10.2020	Bauausschuss	nicht öffentlich
27.10.2020	Stadtrat	öffentlich

Vortrag:

In Vollzug des Stadtratsbeschlusses Nr. 1118 vom 20.01.2012 werden jährlich Maßnahmen für die Umsetzung der offensiven Straßenunterhaltungsstrategie (Asphaltprogramm) ausgeführt. Beschlossen wurde dabei ein jährliches Investitionsvolumen von ca. 1.000.000,00 €.

Seit 2012 konnten durch die Maßnahmen des Asphaltprogramms insgesamt ca. 33,45 km Straße mit einer Gesamtfläche von ca. 226.700 m<sup>2</sup> mit einer neuen Deckschicht versehen werden.

Von dem jährlich geplanten Mitteleinsatz wurden in den vergangenen 8 Jahren Haushaltsansätze in Höhe von 6.443.950,00 € freigegeben und bisher tatsächlich investiert bzw. umgesetzt. Gegenüber der Zielsetzung aus dem Jahr 2012 ergibt sich somit ein Investitionsdefizit von ca. 1,5 Mio. Unter Berücksichtigung des vorhandenen Erhaltungsrückstandes und des gestiegenen Baupreisindex schlägt der Fachbereich 66 in den kommenden Haushaltsjahren ein jährliches Investitionsvolumen von ca. 1,5 Mio. vor, um weiterhin bedarfsgerecht das vorhandene Straßennetz einschließlich der Geh- und Radwege in Hof, in einem gut nutzbaren und verkehrssicheren Zustand zu erhalten.

In der künftigen Zielsetzung sollen neben den Fahrbahnflächen auch die Geh- und Radwege berücksichtigt werden. Dazu wurde eine überschlägige Ermittlung der Flächenanteile zum Zeitpunkt 01.01.2020 vorgenommen.

Straßen	Gehweg	Radweg
ca. 1.400.000,00 m <sup>2</sup>	ca. 300.000,00 m <sup>2</sup>	ca. 120.000,00 m <sup>2</sup>
76,92 %	16,48 %	6,59 %

Der Mitteleinsatz kann damit auf einen einheitlichen Bewertungshintergrund gesteuert werden und alle drei Verkehrsflächen werden gleichmäßig behandelt. Um die künftige Entwicklung insbesondere im Radwegeausbau berücksichtigen zu können, soll in einem 3-Jahres-Rhythmus durch den FB 66 der jeweilige Flächenanteil neu ermittelt werden und diese Verteilung beim Mitteleinsatz Berücksichtigung finden.

Im Verkehrsbeirat am 24.09.2020 wurde eine Präsentation zum Asphaltprogramm der Stadt Hof – Rückblick und künftige Zielsetzungen - vorgestellt. Im Verkehrsbeirat wurde der Wunsch geäußert, diesen Vortrag auch im Bauausschuss und anschließend der Öffentlichkeit zu präsentieren. Diesem Wunsch wird Rechnung getragen und der Vortrag wird im Bauausschuss und im öffentlichen Teil des Stadtrates vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

1. Die Ausführungen zum zukünftigen Bedarf an Haushaltsmitteln für das Asphaltprogramm werden zur Kenntnis genommen und bei den Haushaltsberatungen in den kommenden Jahren berücksichtigt, soweit es die jeweilige Haushaltssituation zulässt.
2. Die flächenmäßige Zuteilung zu den 3 Bereichen Straßen, Gehweg und Radweg soll alle 3 Jahre (2020, 2023, 2026) überprüft werden, um der aktuellen Entwicklung Rechnung tragen zu können. Damit kann insbesondere auch die zukünftige Entwicklung im Radwegebau berücksichtigt werden.

II. An FB 20 / UB III  
zur Kenntnisnahme.

III. FB 14  
m. d. B. um Prüfung.

IV. In die Sitzung des Bauausschusses  
zur Vorberatung.

V. In die Vollsitzung des Stadtrates  
zur Beschlussfassung.

VI. Zurück an FB 66

Hof, 14.10.2020  
UNTERNEHMENSBEREICH IV

Dr. Gleim  
Unternehmensbereichsleiter